

RN/12

13.42

Bundesrat Christoph Thoma (ÖVP, Vorarlberg): Danke, Herr Präsident, schön, dass Sie mich noch gesehen haben. Bonjour, messieurs-dames, schön, dass Sie da sind! Leider kann ich das jetzt nicht auf Französisch erklären, aber wenn Kollege Spanring Kollegen Matznetter vorwirft, dass er nicht zur Sache redet, dann müsste man jetzt Kollegen Spanring sagen, dass er erst recht nicht zur Sache gesprochen und in keinsten Weise auf irgendetwas zu diesem Tagesordnungspunkt reagiert hat. *(Beifall bei ÖVP und SPÖ sowie der Bundesrätin Deutsch [NEOS/W].)*

Im Übrigen bin ich froh – ich meine, ich habe auch meine Probleme mit den Sozialdemokraten, das möchte ich schon auch sagen – über Kollegen Matznetter als Sozialpartner. – Herr Matznetter, ich bin heilfroh, dass Sie hier herinnen sind und so Klartext sprechen; das darf an dieser Stelle auch einmal gesagt werden.

Herr Spanring, die Tage – heute und morgen – sind noch so lang, vielleicht können wir uns ein bisschen reduzieren – ich auch –, damit wir keine Herzinfarkte bekommen *(Zwischenruf des Bundesrates Kofler [FPÖ/NÖ])*, sondern in aller Ruhe dann in die Weihnachtsfeiertage gehen. Wir haben, glaube ich, noch gute 20 Stunden vor uns. – Vielen Dank. *(Beifall bei der ÖVP und bei Mitgliedern des Bundesrates von der SPÖ.)*

13.43

Präsident Peter Samt: Gibt es weitere Wortmeldungen? – Das sehe ich jetzt nicht.

Die Debatte ist damit geschlossen.